

Nettelkönning 10: Jubiläen

Dat griff een grooven Grund üm to fiern: De Nettelkönning geht in seine teihnte Utgave. Siet 2017 versöikt wi, eene Riege van Bidräge tohope to stellen, de sick üm ein bestimmtes Thema dreihen dait. Düt Maol geht dat üm Jubiläen, de in 2021 of in ein of twee Jaohre fiert wäre schöllten. Dat is nämlick nich blots de Nettelkönning, de eine runde Taal upweist, dat is kuck för annere so.

Düsse Utgaove häff de folgende Bidräge:

- 100 Jaohre Joseph Beuys – Kunst ut Äiken, Fett un Filz
- Dat allerbest to d' 20. Gebuursdag, leve Wikipedia!
- Koller Krieg: de Buu von de Berliner Muer vör 60 Johren
- 50 Jahr Sendung met de Mus
- 150 Jahr plattdütske weetenskap

In düsse Utgave giff dat uk wäer Bidräge in'n Sprachkurs un näie plattdütske Wöer in de Rubrik *Ik maak di Platt!*

Wi wünscht jau vää'l Pläsier bi't Läslen!

Düsse Bidrag is schriewen in Emslänner Platt.

Koller Krieg: de Buu von de Berliner Muer vör 60 Johren

Ene Stadt warrt deelt

Inne Nacht up den 13. August 1961 was dat sowiet: Dat DDR-Regeer deelde de Stadt un hett de Westdeel – de engelsche,

franzöösche un amerikoonsche Sektoren – kumpleet vun dat DDR-Rebeet un de sowjetsche Zoon afregelt. Binn' Stunn' wör de Grenz dicht un Familien, Frünne, Mitarbeiders un de heele Stadt dör Stiekelwier un Soldaten mit Maschinpistolen vunnanner trennt.

Knapp twee Moonde tovör – an'n 15. Juni – hett de Staatsraatsvörsitter Walter Ulbricht bi en Presstermin noch up de Fraag vun en westdüstke Daagblattschriever seggt: „Niemand hat die Absicht, eine Mauer zu errichten!“. Dat was aver nich richtig: Ulbricht is al in de fofftiger Johre den sowjetschen Staatschef Nikita Chruschtschow för de Erlaubnis up de Pell rückt, de Grenz to'n Westen dicht to maken.

Flucht in de Westen

Tüsken September 1949 un August 1961 verleeten 2,8 Mio. Minsken de DDR Richtung Westen. Bannig veel weren junge Lüü un Arbeiders, de kiene Utsichten mehr för sik sehn hebben. De Krieg harr veel tonicht maakt un de DDR muss ok daarvör upkomen. Kumpleete Industrieanlaag, de noch stunn, hett se in de Sowjetunion schickt. Man dat Upbuuen vunne Sozialismus inne DDR muss liekers wiedergohn: De Fief-Johr-Plaans vunne sozialistische Wirtschaft muss nakummt warrn, de Arbeitsnormen worrn upwiedet – un dat gaff een Mass Probleme. Dat Regime drangsaleerte die Lüü politisch dör Spionieren, Propaganda un dat Wegnehmen vun Egendom. So keem dat denn to den Upstand vun den 17. Juni 1953. Sowjetsche Soldaten hett dat Upmucken met Gewalt und Dwang daalslaan. De Schriever und Dramatiker Bertold Brecht – sülvst Kommunist un ut sien Exil in den USA 1948 na Oost-Berlin gohn – hett darup sien bekennten Satt schreven: „Wäre es da nicht doch einfacher, die Regierung löste das Volk auf und wählte ein anderes?“ All dat maakde dat Fluchtbewegen un den Drang na de West blot noch starker.

Dat Grenzregime vunne DDR

De Sperranlaag um West-Berlin weren al tosamen 156 Kilometer lang, 113 davun trennden den Westdeel vun't DDR-Rebeet („Zonengrenze“) un 43 leep direktemang dör de Stadt („Sektorengrenze“). Elkeen Jahr worr de Anlaag utbaut un de Stiekelwier un de slichte Muern in de sesstiger un söventiger Jahr dör starke Betonelemente utwesselt. Nu was dat ton Bispeel nich mehr mööglich, met een LKW dör de Grenzanlaag dörtobreken. Et etstunn de harkt Grenzstriepen met Waaktorns un een Hinnerlandmuer, so dat för de DDR-Börgers över 50 Meter vör de egentlike Grenzlinie de Welt al to Enne was. In düsse Striepen worr scharp schoten un in de 80er Jahr was den DDR-Regime mit sien Mangelwirtschaft nix to düer, High-Tech för de „Mauer 2000“ intosetten: Anlaag, de automatisch scheten deit, Elektronik mit Sensors und allerhand Apparaten, de Fluchten verhinnern sollen.

Dat Grenzregime harr den Befehl de „Grenzverletzter“ doodtoscheten, wenn de nich anners stoppt warrn kunnen. Et stürven tüsken 1961 un 1989 tominnst 140 Mensken an de Berliner Muer. An de 1393 Kilometer lang innerdüütsche Grenze tüsken DDR un BRD, up de Oostsee un anne Berliner Muer – de Grenz tüsken twee Welten – stürven vun 1949 bet 1989 woll so üm un bi 800-1000 Mensken. So akraat weet man dat aver nich.

De Fall vunne Muer 1989

Met de „Muer 2000“ was dat man al in 1989 Sluss. Binnen wenige Weken in'n Harvst keem dat SED-Regime to sien Enn. De Opposition in de DDR, vunne Staat met sien „Ministerium für Staatssicherheit“ („Stasi“) unnerdrückt, worr in de achtiger Jahr liekers jümmers luder. De Maandagsdemonstrationen – anfangs in Leipzig – worrn de Anfang vun'n Enne vun de DDR. Dat gaff in'n November dann so masse veel Druck up de Regeer, de sik nu Tiet verschaffen un de Regels för Reisen in den Westen een beetn lössmaken wull. De Parteebonze Günter

Schabowski verkünnigde an'n 9. November de nie Regeln in't Fernseh'n, man he hefft sik nich so richtig good vorbereitet. Up een Fraag vun een Pressschriever, wannehr dat gellt, see Schabowski blots een beetn verbast: „Das tritt nach meiner Kenntnis ... ist das sofort, unverzüglich“. Binn' Minuten woorn Dusende up de Straaten bi de Grenzübergangsstellen. De DDR-Grenzbeamten harrn kienen Schimmer un et gull jümmers noch de Befehl to'n Scheten, man de weren so överfördert met de masse Lüü, dat de lesterhand de Slagboom hoogklappt hefft. Un de is niemoals wedder runnergohn. Nich mol een Jahr later – an'n 3. Oktober 1990 – hörde de DDR up to existeern.

Dat allerbest to d' 20. Gebuursdag, leve Wikipedia!

Thematische Henföhren

Befaat man*froo sük mit 't Thema ‚Jahrsdaag 2021‘, so kummt man*froo neet umto, *Wikipedia. Die freie Enzyklopädie* to achten, wiel se van 't Jahr al twintig (woll verstahn!) Jahr old word un woll mit dat erfolgriekste Internettvörhebben weltwied daarstellt. Doch een na 't anner...

Daten un Daadsaken van Belang vörof

Bi Wikipedia hannelt 't sük üm en över de Maten groot Online-Naslaanwark, dat up 15. Jannewaar 2001 unner anners van Ben Kovitz, Larry Sanger un Jimmy Wales in d' Verenigten Staten van Amerika gründt wurr. De Besünnerheid daaran? Wikipedia is gemeennüttig, freei permisseert, neetkummerziell, warvefreei, alleen över Gaven finanzeert un in 't Internett freei togänglich.

Spraaklik bekeken is ‚Wikipedia‘ en Kufferwoord ut *wiki* (hawaiiaansk för ‚fix‘) un *encyclopedia* (engelsk för ‚Naslaanwark‘). De Naam na köönt Inhalten in d’ Wikipedia also fix(er) naslaan worden (as gewohn).

Wikipedia gifft ’t in över dreehunnert verscheden Spraken – ok up Plattdüütsk! – un all tosamen bünd bit vandaag al hento 56 Millionen Bidragen entstahn, daarvan över 2,6 Millionen up Düütsk (Platz veer van all Spraakutgaven). Daar is van A as ‚Aachen‘ bit Z as ‚Zuzenhausen‘ würkelk all daarbi. Daarom word Wikipedia gemeenhen ok de „grootste Wetenssammlung van de Welt“ nöömt.

(Co-)Schriever*kes doot dat sünnner Geld

Dit weerüm liggt neet tolest daaran, dat de Wikipedia-Parool luddt, dat elk as so benöömt ‚Wikipedianer*in‘ ut egen Stücken mitmaken kann. So schrievt, formateert un examineert alleen in Düütskland binah veer Millionen freeiwillige Lüü de Bidragen, de daardör to Gemeenskupsprodukten wordt.

De (Co-)Schriever*kes kriegt daarför butendeem keen Geld. Wat se andriff, all dit umsünst to doon, is sogaar al Inhalt van enigen Arbeiden un Umfragen ut de Wetenskupp west. De twee wesentliken Resultaten? Up een Kant geevt veer van fiev Lüü an, dat ’t hör (heel) wichtig is, dör dat Verfaten van Upsätzen hör egen Weten groter to maken. Doch is ’t up anner Kant de gode Will, an wat Groot mittoarbeiden; wat, up dat de kumplete Welt – sünnner Urheberrecht, Liddmaatgebühr of anner Stah-in-de-Weg – Togreep hett: freei Weten.

Is denn neet all Free, Freide, Eierkook? Neet ganz: So kwamm to ’n Bispööl dör een Umfraag vandag, dat 88 Prozent van de Autor*innen Mannen bünd. Un daarmee bünd wi ok al bi de Kritik an Wikipedia ankomen.

Kritik

’t gifft nämlik völe Kritikpunkten, welke siet Bestahn van

Wikipedia öber de lesten twintig Jahr alltied weer herutbrocht worden bünd. In d' Folg sall denn bispöölhaft een lüttje Utwahl in Steekpunkten henstellt worden:

1.) Wiel 't sük bi de Schriever*kes of un to üm (unbekennte) Lai*innen hannelt, keen fackkännig Tegenlesen stattfinnt un de Qualität van de Bidragen mithen mächtig swankt, gellt Wikipedia meesttieden neet in d' School un ok neet of beter eerst rack neet in d' Universität as ziterdannig.

2.) Een anner Probleem is de radikale Openheid van Wikipedia, de womögelk daarto föhren kann, dat wisse Interesskrings ut Politik, Hannelswelt un Religioon (Steekwoord: Lobbyismus) extra Eenflut to nehmen und Texten torechttomaken tracht.

3.) In d' Wikipedia besteiht noch immer een deftig Ungliekwicht tüsken globaal Noord (rieke Industrienationen) un globaal Süden (arme Entwickeln- un Swellenlannen). Daarna bünd heel besünners Bidragen ut un öber Afrika üterst ünnerrepräsentiert.

4.) Wikipedia kann womögelk een Probleem för all de Lüü wesen, de sük üm hör Privaatsphäre Sörge maken. So köönt to 'n Bispööl Persöönlichkeitsrechten van Minsken sehrdaan worden, de keene Personen van 't opentlik Leven bünd un liekers – tegen hör verklaart Will! – een egen Wikipedia-Indrag kriegt.

5.) To gode Lest is Wikipedia intüsken slichtweg to erfolgriek worden, sodat se för oldherbrochte – un vör all: kummerzielle – Naslaanwarken as de düütske Brockhaus-Enzyklopädie of de engelske Encyclopædia Britannica een eernstelke Gefahr darstellt betreckwies darstellde, wat dat Geld angeiht.

Slussbetrachten

Un nu(?): Wat blifft ünner d' Streek? Alleem al de Daadsaak, dat Wikipedia, wenn 't ok Kritik gifft, na wo vör weltwied grote Belevtheit genütt, spreckt doch egentlik för sük. Darum dürt un sall sük Wikipedia van 't Jahr heel woll fieren

laten, as sük dat höört. Na denn man tau – up de anner twintig Jahr!

Disse Bidrag is schreven in Oostfreesk Platt.

Literatuurlist

Dijk, Ziko van (2021): Wikis und die Wikipedia verstehen. Eine Einführung. Bielefeld: transcript (Edition Medienwissenschaft 87).

Kallass, Kerstin (2015): Schreiben in der Wikipedia. Prozesse und Produkte gemeinschaftlicher Textgenese. Wiesbaden: Springer VS (Research).

Mäckler, Andreas (2020): Schwarzbuch Wikipedia. Mobbing, Diffamierung und Falschinformation in der Online-Enzyklopädie und was jetzt dagegen getan werden muss. Hör-Grenzhausen: zeitgeist Print & Online.

Merz, Manuel (2019): Die Wikipedia-Community. Typologie der Autorinnen und Autoren der freien Online-Enzyklopädie. Wiesbaden: Springer VS (Research).

S. n. (2021a): Kritik an Wikipedia. In: Wikipedia. Die freie Enzyklopädie. Bearbeitungsstand: 01.10.2021. Online abrufbar unter

https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Kritik_an_Wikipedia&oldid=213583391 (letzter Abruf: 14.10.2021).

S. n. (2021b): Wikipedia. In: Wikipedia. Die freie Enzyklopädie. Bearbeitungsstand: 12.10.2021. Online abrufbar unter

<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Wikipedia&oldid=214236290> (letzter Abruf: 14.10.2021).

150 Jaohr plattdütske Weetenskup

2024 fiert de *Verein für niederdeutsche Sprachforschung (VndS)* sien 150stes Jubiläum. Dat was in dat Jaohr 1874, dat de VndS gründt was. Lüe van de Verein för Kunst un Weetenskup beschlötten, tohope enen Verein för Plattdütsk to billen. Dat wassen för allem plietsche Lüe ut Hamborg, de dann in't Jaohr 1875 dat erste Treffen organiseerten. De 20. Mai tröffen sik de Deelnemers in't „Patriotische Gebäude“ in Hamborg. As ärsten Vorsitter was August Lübben ut Ollenborg wählt.

De VndS dait sik för de plattdütske Spraoke un Literatur insetten. Up de Treffen van den Verein, de elke Jaohr to Pingsten stattfinnen deit, stellt Lüe ut de Weetenskup, man faken uk een, de sik süss wall för dat Plattdütske interessiert, Neiet för, wat se over den Sprake of de Literatur van vandage of ut fröihere Tieden rutfunnen häfft. Dat de Verein sik besünners för de Spraokgeschichte interessieren deit, is uk doran to seihn, dat de Pingsttreffen lange Tied tohope met de *Verein für hansische Geschichtsforschung* dörföhrt wörn.

Näben de Pingsttreffen giff dat noch ene annere Möglichkeit, üm döa den VndS över dat Plattdütske to praoten: de beiden Tiedskriften, de all över 125 Utgaven (bloß över de Kriegsjaohre gäif dat kiene neien Nummern) upwiesen deit. In dat *Niederdeutsche Jahrbuch* giff dat gröttere Biedräge över plattdütske Spraoke un Literatur. Faken bünt dat de Vordräge van de Pingsttagungen. Dat Jahrbuch häff uk Rezensionen över neie Böikers, de sik met Plattdütsk befassen deit. Uck up düsse Wiese wärd de Diskussion över aktuelle Themen anreegt. In dat *Korrepondenzblatt* erscheint kläinere Biedräge, Berichte över Tagungen un annere Treffen, Neiet ut de Verein un över Metglieder, de to'n Biespäil enen runnen Geburtstag fiert of siet 40 of 50 Jaohr Metglieder in'n Verein bünt. De

Tiedskriften verbindt up düsse Wiese all öwer lange Tied de Lüe, de sik met Plattdütsk beschäftigen deit.

De VndS häff vandage ca. 350 Metglieder, doabi uk masse Bibliotheken, annere Vereine un Privatlüe. De meisten Metglieder häff awer as Lüe ut de Weetenskap met das Plattdütske to daun. De Metglieder kaomt nich bloß ut Norddütsland, as man vielleicht denken könn, man uk ut Holland, Belgien de skandinavischen Länner un ut Osteuropa. Dat wiest, wo allens dat Plattdütske siene Spuren laoten häff.



(VndS-Logo)

Een kann seggen, dat de Lüe ut de Weetenskap, de sik besünners met dat Plattdütske uteenanner settet häbt, Metglieder im VndS wassen of bit vandage bünt. Doaför is ohne Twiefel richtig, wat Langhanke/Elmentaler (2020: 86) seggt häbt, nämlick, dat „die Geschichte des VndS [...] zugleich eine Geschichte der niederdeutschen Philologie“ is. För 2024 is plant, dat Jubiläum van de Verein een bitken tio fiern. De Pingsttagung, de dann wäer in Hamborg stattfinnen schall, sett sik met düssen Thema uteenanner.

.

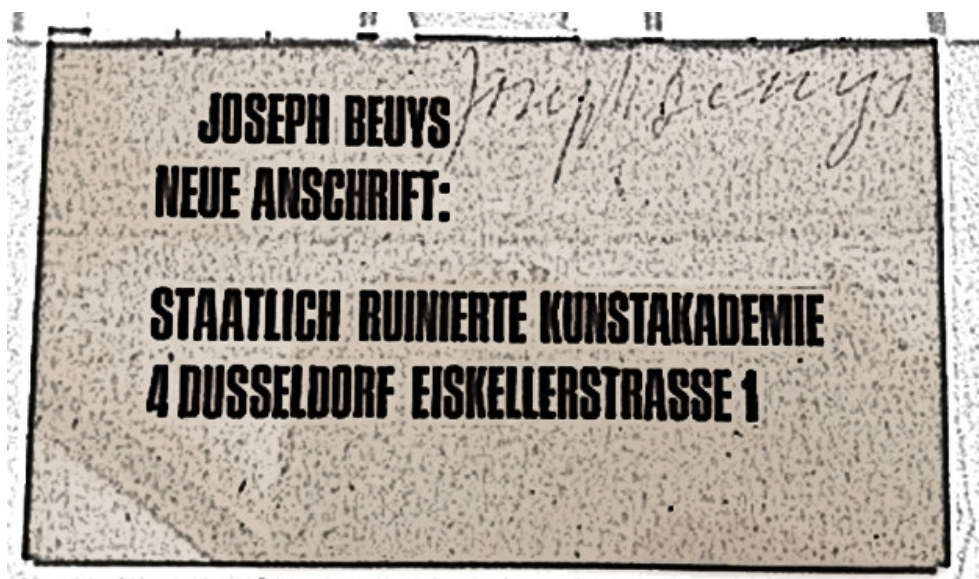
Literatur und Internetverweis

- Internetseite des VndS: <http://www.vnds.de/> .
- Langhanke, Robert; Elmentaler, Michael (2020): 146 Jahre Forschung zu Sprache und Literatur im Norden: Der Verein für niederdeutsche Sprachforschung (VndS). In: Bundesraat för Nedderdütsch & Niederdeutschsekretariat (Hgg.): Niederdeutsch in der Wissenschaft – aktuelle Projekte und Lehre. Hamburg, 85-86.

Düsse Biedrag is schwriewen in Emsländer Platt.

100 Jaohre Joseph Beuys – Kunst ut Äiken, Fett un Filz

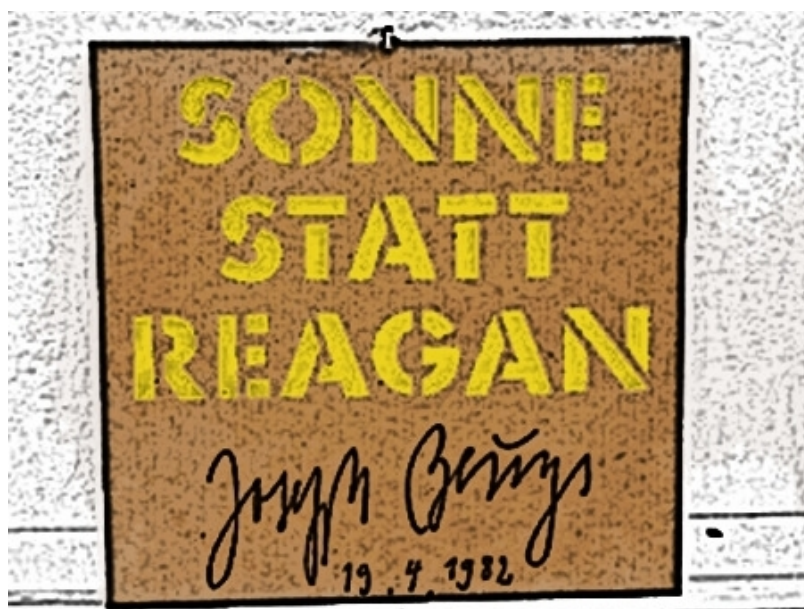
Joseph Heinrich Beuys is een dütsker Künstler, wecke enen sozialpolitischen un däils provokanten Änsatz van de Aktionskunst entwickelt häff. Häi häff mit sien Wärk groten Einfluss up de Entwicklung van de Kunst utübet un wäerd äs ener van de berühmtesten, äöwer ok umstrittensten Kunstschaffenden van de Bundesrepublik betäiket. De Kerl met Haut un Anglerweste gelt weltwiet äs ener van de bedeutendsten Aktionskünstler van't 20. Jaohrhunnert un is äs „idealtypischer Gegenspäaler“ van Andy Warhol tau säihn. Met medienwirksamen Kunstaktionen bestimmt häi de Schlaogzeilen.



In düsse Jaohr harr de influussrieke Künstler sien 100. Geburtsdäg fiert, worümme häi et in de Jubiläums-Utgave van Nettelkönning schafft häff.

Joseph Beuys wörd an'n 12. Mai 1921 in Krefeld boren. Taunächst häff häi sik för twölf Jaohre äs Berufssoldat verpflichtet, kööm 1945 allerdings in britische Kriegsgefängenschaft un kööm nao siene Entlaotung nao Kleve

trügge. 1946 wörd häi Mitglied in de Niederrheinischen Künstlerbund un studeerte Maolerie un Beldhaauerie an de Staatlichen Kunstakademie in Düsseldorf. 1953 fündd siene eerste Utstellung in Kranenburg statt un van 1961-1972 wör häi Professor an de Kunstakademie in Düsseldorf. Siet 1964 möök Beuys bie jäider documenta (regelmäßige Utstellung för zeitgenössische Kunst in Kassel) met, woadör siene taunähmende Präsenz in de Öffentlichkeit folgte. 1965 fündd in Düsseldorf siene eerste Galeriestellung statt un van September bit Oktober 1967 kann man de eerste Utstellung BEUYS in Mönchengladbach besöiken.



Ääbenfalls 1967 häff häi de „Deutsche Studentenpartei“ gründt un 1970 de „Organisation der Nichtwähler, Freie Volksabstimmung“. 1971 kömm et tau Gründung van de „Organisation für direkte Demokratie durch Volksabstimmung, in wecke de „Organisation der Nichtwähler“ opgöng. Parallel tau siene politischen Bestrebungen wörden Beuys Wärke (Täiknungen, plastische Belder un vääldäilige Ruuminstallationen (sog. „Block Beuys,“) in verschäidenen Utstellungen op de heele Welt präsentiert: 1970 in Darmstadt, 1972 in Neapel un Rom, 1976 in Venedig, 1977 in Berlin, 1979 in New York, 1981 in Ost-Berlin, 1984 in Tokio un 1985 in London. Änfäng 1986 wörd üm de angesehene Wilhelm-Lehmbrück-Preis van de Städt Duisburg verläihet. An’n 23. Januar 1986 störv Beuys met 64 Jaohren nao

ener seltenen Lungenkrankheit an Hätteversagen in Düsseldorf.

Das ümfängliche Werk von Beuys besteht im Wesentlichen aus vier Bereichen: materielle Arbeiten im traditionellen künstlerischen Sinne (Malerei und Zeichnungen sowie Objekte und Installationen), die Aktionen, die Kunsttheorie mit Lehrtätigkeit sowie seine sozialpolitischen Aktivitäten. Beuys setzte sich in seinem ümfänglichen Werk mit den Fragen von Humanismus, der Sozialphilosophie und Anthroposophie auseinander, was aus seiner spezifischen Definition von der „Erweiterten Kunstbegriff“ und seiner Konzeption von der Sozialen Plastik, unter der er eine kreative Metgestaltung an der Gesellschaft durch die Kunst verstand, als Gesamtkunstwerk lebte.



Das Leben von Beuys und seine 100. Geburtstag vermaachen sich zahlreiche Museen seinem Werk und hofft das Joseph Beuys-Jahr 2021 gemeinsam planen. Rund 25 Institutionen in 13 Städten feiern den Geburtstag von dem wichtigen deutschen Künstler. Im Mittelpunkt steht die große Jubiläums-Exposition im K20 in Düsseldorf. Einige in diesem Zusammenhang geplanten Veranstaltungen mussten leider aufgrund der Lockdown im Rahmen der Corona-Pandemie ausfallen oder werden unter Vorbehalt möglicher Änderungen durchgeführt. Das Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr bspw. organisierte dazwischen diverse Ausstellungen im Kiekenster.

Düsse Bidrag is schriewen in Emslänner Platt.

Quellen:

- <https://www.hdg.de/lemo/biografie/joseph-beuys.html>, 07.09.2021.
 - <https://artinwords.de/joseph-beuys-biografie/>, 07.09.2021.
 - <https://artinwords.de/joseph-beuys/joseph-beuys-ausstellungen-2021/>, 07.09.2021.
 - https://de.wikipedia.org/wiki/Joseph_Beuys, 07.09.2021.
-

50 Joar Sendung met de Mus

De Sendung mit de Mus wat 50 Joahr old und wi gratuleert von Harte! Sit 1971 erkläert us de orangene Mus mit den klickenden Ogen un de blue Elefant de Welt un bringt us to lachen. Un mit *us* meen ik nich bloß de Kinner för de es dacht is. Dat dörschnittliche Öller von de Touschuer is 40 Joahr, weil Öllern un Grotöllern dat meestiet mit de Kinneren tousome kieket. Un ook bi mi sin de meisten Erinnerungen an de Mus mit minne Grotöllern verbunnen. 1970 ha Gert Müntefering de Idee für de Sendung. De erste Utgabe was ohne Wöer un ha eene Geschichte von de Mus im Laden. Ut düssee Geschichte is loterde muss worn, de wi alle kennt. Sit doamals gaf et öwer 2300 Sennungen un taalrike annere Formate. So lapt regelmäßig upn Samstag de Sendung „Frag doch mal die Maus“. De Mus haf ook eegene Computerspeele, Speeltüch und Böker, darunner ook een eegenet Kochbook. Man kunn de muss ook in eeren eegenen Musem in Köln besöken un för dat Jubiläum güff et sogar een eegene Briefmarke von de deutsche Post.

Lach- un Sachgeschichten

De Sendung besteht ut Lach- un Sachgeschichten. De Sachgeschichten is dat wat us as erstet infüllt. Armin, Christoph (de mit de gröune Pullover) un de anderen vertellt us masse spannende Dinge. So haf de us leert wor Schippe baut weert, wor de Bundestach weelt weert und woar de Löcher in den Käse kumt. Tüschken de Sachgeschichten för Kinner, von de masse Erwassene net so veel lernt hebt, güft et de Lachgeschichten.

Dat bünt karte Filme -mit een in sück geschlossene Geschicht. Masse kennt Käpt'n Blaubär. Een ollen Kapitän, de sin Kumpel Hein Blöd un sine Kindskinner n Schwung ut sine Jugend vertellt, bi de man sück ümmer frocht worveel dor van stimmt und wat allet Seemannsgarn is. Een annere weerkummende Figur is Shaun dat Shaarp. Een kluge un frechet Schaarp, dat ümmer weer denn Scheeper un överlistet.

Wi wünscht de Mus tou eern Jubiläum, dat et noch masse witere Folgen güff und dat wi noch masse learn kunnt. Un um et mit de berühmten Worte ut dem Intro tou segen: Dat was Emsländer Platt.

Quellen

<https://www.wdrmaus.de/>

https://de.wikipedia.org/wiki/Die_Sendung_mit_der_Maus#MausShow

Sprachkurs Westfäölsk –

Lektion 9

Dies ist ein kleiner Sprachkurs für das Westfälische bzw. Münsterländer Platt. Hier geht's zu den Lektionen 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 und 8.

Kurze Ausschnitte aus Alltagsgesprächen geben Beispiele für die Sprachanwendung. Anhand kurzer Übungen kann der Inhalt der Lektionen nochmal wiederholt und eingeübt werden.

Viel Spaos bi't Westfäölsk küern!

Lektion 9

In düsse niëggente Lektion geht dat üm dat plattdütske (un daomit auk westfäölske) Bellen vun de Substantive. Dao giff dat blots twee Fälle un nich wu in't Hauchdütske veer. Dat Hauchdütsk heff denn Nominativ („Wer-Fall“), Genitiv („Wessen-Fall“), Dativ („Wem-Fall“) un Akkusativ („Wen-Fall“). In't Westfäölske (un Plattdütsk allgemeen) hebbt wi män denn Nominativ un denn Nicht-Nominativ, wao de Akkusativ un de Dativ tosammenfallen sind. De Genitiv wätt ümschriëwen.

Substantiv-Deklination mit bestimmten und unbestimmten Artikel

		Maskulinum (Bsp: Baum)		Femininum (Bsp. Mutter)		Neutrum (Bsp. Buch)	
Singular	Nominativ	de / een	Baum	de / eene	Moder	dat / een	Book
	Dat /Akk	denn /eenen	Baum	de / eene	Moder	dat / een	Book
Plural	Nominativ	de / -	Bäum	de / -	Möder	de / -	Böker
	Dat /Akk	de / -	Bäum	de / -	Möder	de / -	Böker

Tosammenfall Akkusativ un Dativ

Dativ	Akkusativ
Se <u>helpt</u> denn Kerl (Sie hilft dem Mann)	He <u>drinkt</u> denn Schluck (Er trinkt den Schnaps)
He <u>klaut</u> denn Jungen dat Geld (Er klaut dem Jungen das Geld)	Se <u>söök</u> denn <u>Rüen</u> (Sie suchen den Hund)

De **Genitiv** is kiene egenständige Fuom, blots dat Genitiv-s wätt bruukt: Use Kinner un *Naobers* Blagen. Süs wätt de Genitiv **a) mit Possessivpronomen** de 3. Person (3. Person m/n sien = sein; f iähr = ihr) off **b) äs Präpositionalgefüge mit vun (von)** utdrückt.

Übung

a) mit Possesivpronomen

denn Kerl sien Broer = der Bruder des Mannes

_____ = der Trecker des Bauern (Buer)

de Naobersche iähre Lusterie = die Lauscherei der Nachbarin

_____ = die Tasche (Taschke) der Frau (Frau)

dat Kind siene Pulle = die Flasche des Kindes

_____ = das Buch (Book) des Mädchens (dat Wicht)

b) Präpositionalgefüge

de Trecker vun denn Buer = der Trecker des Bauern

_____ = der Bruder des Mannes

de Taschke vun de Frau = die Tasche der Frau

_____ = die Lauscherei der Nachbarin

dat Book vun dat Wicht = das Buch des Mädchens

_____ = die Flasche des Kindes

Ik moak di Platt!

In düsse Kategorie versöket wi Wööer tou finnen för de es keine Plattdütsche Utdrücke güfft. Dat is meest nich mit een Knippooge tou verstaan un so uk dissen VORSCHLAG. Jedet Joar güfft et een Jugendwort des Jahres. De Langenscheidt Verlag haff et ursprünglich moaket um een Lexikon tou de Jugendsproake tou beweern. Nach veel Kritik haff se sück entschieden dat et düsset Joar een Ofstimmung güff. Wonnen haff dat „Cringe“. Dat ment dat man sück för well anners schämt. De Moderatorin Susanne Daubner haff et in de Tageschau goud erklärt:

<https://www.tagesschau.de/multimedia/video/video-937035~player.html>

Nu güfft et all een Redewendung för düsset Gefühl:

Dor kringelt sück mi de Footnagels up!

Un dor steckt dat cringe all in kringeln (wenn wi dat mit C schrieweln wulln).